



**CHRONIK
der
Modellfluggruppe
Rothrist**

**Teil 2
2004 – 2010**



In den 1970er Jahren begann Kurt Eich mit den Aufzeichnungen über die Modellfluggruppe Rothrist. In einfacher Textform wurde diese Chronik geboren. Fotografiert wurde zu dieser Zeit, im Vergleich zu heute, wenig.

Ab dem Jahr 1976 führte wiederum Kurt Eich ein Fotoalbum für die Modellfluggruppe Rothrist. Kudi nahm dieses Fotoalbum zu jeder Generalversammlung mit, und fand immer wieder grossen Anklang. Ich habe irgendwann die Fotos aus dem Album eingescannt und auf der Webseite der Modellfluggruppe Rothrist publiziert.

In den 1980er Jahren habe ich die Weiterführung der Chronik von Kurt Eich übernommen. Immer noch in Textform, bis Ende 2018.

Ich trug schon lange die Idee mit mir herum, die Texte mit den Bildern von Kurt Eich, und allen anderen Bildern die bis heute entstanden, zu verheiraten. Leider fehlte dazu die Zeit. An Weihnachten 2018 begann ich dann mit der Arbeit. Das Ergebnis liegt nun vor Euch.

Die Chronik der Modellfluggruppe Rothrist soll weiterleben und wird laufend nachgeführt.

Viele Dank an Kurt Eich für die wichtige Arbeit zu Beginn dieser Chronik und dem Sammeln der Bilder aus den ersten Jahrzehnten. Ohne diese Zeitdokumente würde ein wichtiger Teil fehlen.

Ich hoffe das ich mit dieser überarbeiteten Version der Chronik der Modellfluggruppe Rothrist den Mitgliedern und andern interessierten Personen eine Freude bereiten kann.

Heinz Schär
Rothrist, 24. Dezember 2018

2004

Vorstandswahlen:

<ul style="list-style-type: none"> - Obmann - Vizeobmann - Kassier - Aktuar/Öffentlichkeitsarbeit - Pistenwart - Rechnungsrevisor I - Rechnungsrevisor II 	<ul style="list-style-type: none"> Heinz Schär Andreas Zemp Ulrich Schaad Hansjörg Weber Fredy Rüegger André Lienhard Eduard Christen
--	--

Neujahrfliegen auf unserem Fluggelände bei trockenem Wetter um die 0 Grad. Die Beteiligung war gut, und es wurde viel geflogen. Zum Aufwärmen war einerseits die Finnenkerze von Hans Schindler, und andererseits die Verpflegung aller Art, die von diversen Mitgliedern mitgebracht wurde.



Frühlingsfliegen am Ostermontag auf unserem Fluggelände. Bei mässiger bis starker Bise und unangenehmen Temperaturen traf sich die Mehrheit der aktiven Mitglieder zum Stelldichein. Trotz den misslichen Bedingungen wurden doch einige Flüge absolviert.

Am 15. Mai nahmen Kurt Eich und Heinz Schär am "Elektrojets over Müswangen" teil. Bei schönem Wetter und mässiger Bise konnten viele schöne Flüge absolviert werden.

Am 29./30. Mai nahmen Kurt Eich, Werner Müller und Heinz Schär am "Elektrojets over Grenchen" teil. Bei schönstem Wetter und guten Flugbedingungen konnten auch die "Rothrister" ihre Flüge erfolgreich absolvieren.



Am 19./20. Juni fand das Segelflugweekend zusammen mit der MG-Huttwil auf der Grossen Scheidegg statt. Am Samstag konnte noch bis Mittag einigermaßen geflogen werden. Danach kam das angekündigte Schlechtwetter. Am Sonntagmorgen regnete es immer noch, und die meisten Teilnehmer reisten nach dem Frühstück ab.



Ende Juni wurde unser Rasenmäher aus der in diesem Frühjahr installierten Holzkiste gestohlen.

Bundesfeier zu Gast bei der MG-Huttwil. Trotz hochsommerlichen Temperaturen wurde viel geflogen.

Am 7. August fand das 10. Pistenfest statt. Sehr viele Piloten absolvierten trotz Sommerhitze und erschwerten Landebedingungen (Maisfelder) ihre Flüge, um sogleich wieder den Biervorrat aufzufüllen und im Schatten zu verschwinden. Am Abend feierten wir das Jubiläumspistenfest mit Speis und Trank.



An der F3J WM vom 2.8. - 8.8. in Kanada erreichte unser Mitglied Gusti Bieli als bester Schweizer den guten 19. Rang.

Am 14./15. August nahmen einige Mitglieder der MFG-Rothrist am "5. Elektroflugmeeting" in Huttwil teil.



Am 21. August vermählte sich unser Mitglied Claus Jörg mit Monika Gmür. Eine stattliche Anzahl Mitglieder fanden sich zum Spalierstehen ein.

Am 21./22. August nahm unser Mitglied Werner Müller am Schaufliegen der MG-Langenthal teil.

Am 28. August fand die Schweizermeisterschaft der Sparte F3J in Kiessern statt. Unser Mitglied Gusti Bieli erreichte den fantastischen 1. Rang

Am 18./19. September nahmen 5 Mitglieder der MFG-Rothrist am bekannten internationalen Elektroflug Meeting in Aspach (D) teil.



Anzahl Mitglieder: 26 Senioren
04 Junioren
18 Gönner

2005

Vorstandswahlen:

- Obmann	Heinz Schär
- Vizeobmann	Andreas Zemp
- Kassier	Ulrich Schaad
- Aktuar/Öffentlichkeitsarbeit	Hansjörg Weber
- Pistenwart	Fredy Rüegger
- Rechnungsrevisor I	Eduard Christen
- Rechnungsrevisor II	Hans Schindler

Neujahrfliegen auf unserem Fluggelände bei, für diese Jahreszeit, angenehmen Temperaturen. Die Beteiligung war sehr gut. Trafen sich doch beinahe alle Mitglieder und Gönner zum Anstossen auf das neue Jahr. Natürlich wurden auch die "obligatorischen" Flüge absolviert, bevor es zum gemütlichen Teil ging.



Frühlingsfliegen am Ostermontag auf unserem Fluggelände. Ein Zwischenhoch ermöglichte einen trockenen Nachmittag, war das Osterwochenende doch mehrheitlich verregnet. Die Beteiligung war dem Wetter entsprechend gut, und es war eigentlich immer ein Modell in der Luft.

Am 2. April fand der Pfliegetag des Fluggeländes statt. Die Piste wurde verbreitert und begradigt. In Richtung Westen wurden die Sträucher auf die richtige Länge gebracht. Abschliessend wurde am Übersetzplatz an der Aare Cervelats gebraten und auf die erfolgreiche Pistenvergrößerung angestossen.



Fotosession Projekt "EIT".



Am 14./15. Mai nahmen Kurt Eich, Werner Müller und Heinz Schär am "Elektrojets over Grenchen" teil. Am Samstag vor dem Mittag konnte Heinz Schär mit seiner F-16 einen Flug absolvieren, und dann kam das angekündigte schlechte Wetter. Am Sonntag war der Spuck jedoch vorbei und alle "Rothrister" konnten ihre Flüge absolvieren.



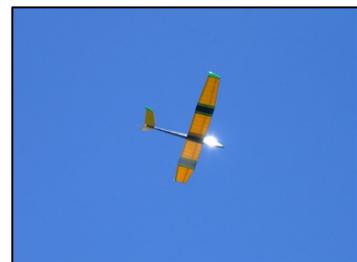
Am 21./22. Mai nahmen Benedikt Braun, Kurt Eich und Werner Müller am Eigenbau-Treffen in Huttwil teil.

Am 5. Juni nahmen Kurt Eich, Werner Müller und Heinz Schär am "Elektrojets over Bassersdorf" teil. Die IGEJS war zu Gast auf dem wunderschönen Fluggelände der MG-Bassersdorf. Der unangenehme und böige Westwind sorgte dafür, dass nicht alle Flüge ohne Zwischenfälle verliefen.



Am 11. Juni waren wir zu Gast bei der MG-Strengelbach. Leider folgten nur 8 Piloten der Einladung auf den schönen Modellflugplatz zwischen Mättenwil und Pfaffnau. Der starke Westwind und das ungewohnte Flugregime forderte den Gastpiloten einiges ab. Besten Dank an die MG-Strengelbach.

Am 18./19. Juni fand das Segelflugweekend mit der MG-Huttwil auf der Grossen Scheidegg statt. Das Wetter war absolut super, waren es doch die ersten Hitzetage in diesem Sommer. Die Flugbedingungen waren sehr gut. Leider nehmen immer weniger Mitglieder der MG-Huttwil teil.



Am 1. August fand nur ein Mitglied der MFG-Rothrist den Weg nach Huttwil.

Am 6. August fand das 11. Pistenfest statt. Das Wetter war trocken, jedoch ein unangenehmer Nordwest- Wind machte den Piloten das Leben schwer. Trotzdem feierten wir am Abend gemeinsam unser Fest. Die Beteiligung war dem Wetter entsprechend gut.



Am 13./14. August nahmen Kurt Eich sowie Andreas- und Heinz Schär am "Elektroflugmeeting" in Huttwil teil. Am Samstag konnten alle Piloten ihre Flüge absolvieren. Der Sonntag viel dann buchstäblich ins Wasser.



Am 20./21. August nahmen Kurt Eich und Heinz Schär am "Austria E-Impeller Jet-Meeting" in Salzburg (A) teil. Das Wetter war am Anreise- und Trainingstag sehr schön, jedoch der Samstag und Sonntag war verregnet. Zwischendurch konnte jedoch unter erschwerten Bedingungen geflogen werden.

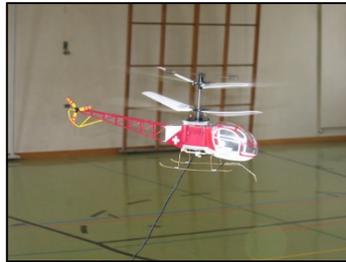


Am 20. August nahm Werner Müller am Schaufliegen der MG-Langenthal teil.

Am 17./18. September fand das bekannte internationale Elektroflugmeeting in Aspach (D) statt. Auf Grund der schlechten Wettervorhersage (nass und kalt) beschloss die Reisegruppe nicht zu fahren. Hansjörg Weber konnte es aber nicht lassen und nahm am Sonntagmorgen die lange Reise unter die Räder. Er wurde dafür mit einem schönen, aber kalten Tag entschädigt.



Am Sonntagmorgen des 20. November wurden die ersten Indoor-Versuche in der Turnhalle "Dörfli 3" durchgeführt. Die Erkenntnisse waren doch eher ernüchternd. So fanden die meisten Slowflyer-Flüge draussen auf der grossen Turnwiese statt.



Anzahl Mitglieder: 27 Senioren
03 Junioren
17 Gönner

2006

Neujahrtsfliegen auf unserem Fluggelände. Nach der durch Dauerregen geprägten Silvesternacht folgte am Neujahrstag wunderschönes Rückseitenwetter. Die Beteiligung war sehr gut. Es trafen sich sehr viele Mitglieder und Gönner zum Anstossen auf das neue Jahr. Es wurde auch viel geflogen, bevor es zum gemütlichen Teil ging.



Am 18. März fand der Pflageetag Fluggelände statt. Die Sträucher und Bäume am westlichen Pistenrand wurden zurückgeschnitten. Die Aktion wurde gemeinsam mit dem Naturschutzverein Rothrist durchgeführt.

Am 26. März wurde die 1. Indoor/Outdoor Wintersaison im Schulareal Dörfli abgeschlossen. Regelmässig am Sonntagmorgen trafen sich einige Mitglieder, ob als aktiver Pilot oder passiver Zuschauer. Während die Elektro-Heli in der Turnhalle dominierten, so nutzten die Slowflyer-Piloten bei gutem Wetter den Schulhausrasen. Einige Wagemutige riskierten auch mal einen Flug in der engen Turnhalle. Die Indoor/Outdoor Wintersaison war ein Erfolg und wird in das Jahresprogramm aufgenommen.

Am 17. April fand das Frühlingsfliegen auf unserem Fluggelände statt. Das Wetter war besser als vorhergesagt, doch der Wind war launisch und immer wieder drehend. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit zum Fliegen. Es gab aber viel, viel Bruch.

Am 30. April nahmen Kurt Eich, Werner Müller und Heinz Schär am "Elektrojets over Dübendorf" teil. Auf dem Militärflugplatz war Platz ohne Ende, und so kamen auch die Jets mit Fahrwerk in die Luft.

Am 20./21. Mai fand das Bauplan- und Eigenbautreffen in Huttwi statt. Teilgenommen hat Benedikt Braun.

Am 3./4. Juni nahmen Kurt Eich, Werner Müller, Heinz Schär und Hansjörg Weber am "Elektrojets over Grenchen" teil. Am Samstag bei sehr starker Bise und am Sonntag bei guten Flugbedingungen konnten alle Flüge erfolgreich absolviert werden.



Am 17./18. Juni fand das Segelflugweekend mit der MG-Huttwil auf der Grossen Scheidegg statt. Einige Mitglieder der MFG-Rothrist nutzten dieses Jahr die Gelegenheit für einen Kurzurlaub. Am Samstag war das Wetter leider nicht so gut, es konnte aber immer wieder geflogen werden. Am Sonntag war dann super Wetter, jedoch lies die Thermik lange auf sich warten.



Am 24. Juni nahm Werner Müller am IG-EJS Plauschtreffen in Bassersdorf teil.

Anfangs August fand die F3J-WM in Martin (Slovakei) statt. Gusti Bieli erreichte den 46. Rang.

Am 19./20. August fand das "Elektroflugmeeting" in Huttwil statt. Einige Mitglieder fanden als Teilnehmer oder Zuschauer den Weg nach Huttwil. Am Samstag konnte trotz vereinzelter Regentropfen und viel Wind geflogen werden. Am Sonntagmorgen dominierte der Regen, und nach dem Regen der viel zu starke Wind.



Am 26. August fand die F3J-SM statt. Gusti Bieli erreichte den 10. Rang.

Das vom 12. August auf den 26. August verschobene Pistenfest war mehrheitlich verregnet. Trotz den widerlichen Bedingungen war der harte Kern anwesend, und wurde in den wenigen Regenpausen (3) mit schönen Flügen belohnt.



Am 2. September nahmen Werner Müller, Andreas Schär und Heinz Schär am IG-EJS Plauschtreffen in Hinwil teil.



Am 26. Oktober startete die Indoor/Outdoor Saison im Dörfli.

An der Generalversammlung hielt Reto Senn, mehrfacher IJMC Vizeweltmeister, einen Vortrag über die Jet Scale Szene. Zudem wurde der Einsatz als Pistenwart von Fredy Rüegger verdankt.



Anzahl Mitglieder: 30 Senioren
05 Junioren
17 Gönner

2007

Neujahrtsfliegen auf unserem Fluggelände bei teilweise Regen und böigem Westwind. Unter diesen Umständen war die Beteiligung dementsprechend gering, und geflogen wurde sehr wenig.



Am 25. März wurde die 2. Indoor/Outdoor-Wintersaison im Schulhausareal Dörfli/Breiten abgeschlossen. Höhepunkte waren sicherlich die drei Sonntagmorgen in der Dreifachhalle Breiten. Dabei waren einmal Mitglieder der MG-Zofingen und einmal der MG-Grenchen zu Gast.



Am 9. April fand das Frühlingsfliegen auf unserem Fluggelände statt. Bei wunderbarem Frühlingswetter war die Beteiligung sehr gut und es wurde sehr viel geflogen. Unser Gast Reto Senn bewies mit seiner Wild Hornet, dass man auch auf unserem Fluggelände mit einem Turbinenjet fliegen kann.

Am 14. April fand der spontan organisierte Hochstarttag auf unserem Fluggelände statt. Die Segelflieger des Vereins nutzten die Gelegenheit zu schönen Flügen bei optimalen Bedingungen.



Am 29. April nahmen einige IG-EJS Mitglieder unseres Vereins am "Elektrojets over Dübendorf" teil.

Am 26./27. Mai nahmen einige IG-EJS Mitglieder unseres Vereins am "Elektrojets over Grenchen" teil.



Am 16./17. Juni fand das Segelflugweekend mit der MG-Huttwil statt. Wie schon die Jahre zuvor auf der Grossen Scheidegg. Auch in diesem Jahr reisten die Teilnehmer schon ab Mittwoch an. Ausser am Freitag (Dauerregen mit Schneeflocken) waren die Verhältnisse sehr gut.



Am 23./24. Juni fand das Eigenbau- und Bauplantreffen in Huttwil statt. Auch dieses Jahr wieder vertreten durch Arthur- und Benedikt Braun.

Vom 7. Juli bis 14. Juli nahm Heinz Schär als Supporter des "Swiss Jet Scale Team" an der IJMC Jet-WM in Nordirland teil.



Am 11. August fand das 13. Pistenfest statt. Bei immer besser werdendem Wetter nahmen viele Mitglieder die Gelegenheit war um mit Gleichgesinnten einen schönen Tag zu verbringen. Als Höhepunkt des Tages wurden wir von Trudy's Risotto verwöhnt. Trudy, herzlichen Dank.



Am 18./19. August fand das E-Meeting in Huttwil statt. Einige Rothrister fanden den Weg als Pilot oder als Zuschauer nach Huttwil. Alle Flüge der Vereinsmitglieder verliefen einwandfrei. Am Abend wurde das traditionelle Fondue unter freiem Himmel genossen.



Am 1. September nahmen beinahe alle IG-EJS Mitglieder aus unserem Verein am Plauschfliegen in Hinwil teil.



Am 9. September fand das Schaufliegen in Grenchen statt. Die MFG-Rothrist war vertreten durch Andreas- und Heinz Schär sowie Chai Sonsukong. Unsere beiden Junioren präsentierten einwandfreie Flüge vor einem grossen Publikum. Gratulation.



Am 15./16. September besuchten einige Mitglieder das E-Meeting in Aspach (D). Dieses Mal als Zuschauer.

Am 6./7. Oktober war Heinz Schär als Punktrichter an der SM F4 in Interlaken im Einsatz.



Am 9. Dezember startete die Indoor-Saison in der Dreifachhalle "Breiten". Die Teilnahme war sehr gut. Die Fortschritte der Piloten, vor allem deren der Junioren, war beeindruckend. Die Heli-Fraktion war stärker vertreten als in der letzten Indoor-Saison.

Am 23. Dezember fand das zweite und letzte Indoofliegen in diesem Jahr, ebenfalls in der Dreifachhalle "Breiten" statt. Dieses Mal besuchte uns ein F3P-Pilot aus Schötz und ein Heli-pilot aus Grenchen. Die Teilnahme war wieder sehr gut.



CHRONIK der Modellfluggruppe Rothrist



Anzahl Mitglieder: 29 Senioren
05 Junioren
16 Gönner

2008

Vorstandswahlen: <ul style="list-style-type: none"> - Obmann - Vizeobmann - Kassier - Pistenwart - Aktuar/Öffentlichkeitsarbeit - Webmaster - Rechnungsrevisor I - Rechnungsrevisor II 	<ul style="list-style-type: none"> Andreas Zemp Thomas Hürlimann Ulrich Schaad Fredy Rüegger Hansjörg Weber Heinz Schär Eduard Christen Hans Schindler
--	--

Am 1. Januar fand das traditionelle Neujahrsfliegen auf unserem Fluggelände statt. Bei bedecktem Himmel, einer mässigen Bise und Temperaturen um die 0 Grad war die Beteiligung sehr gut. Viele Mitglieder, Gönner und deren Familienangehörige kamen vorbei, um auf das neue Jahr anzustossen. Viel geflogen wurde nicht.



Am 6. Januar fand das dritte Indoor-Fliegen in der Dreifachhalle „Breiten“ statt. Die Beteiligung war so hoch wie noch nie an einem solchen Anlass. Dieses Mal besuchte uns ein Pilot von der MG-Wangen und ein Modellflieger aus Oftringen.



Am 2. März fand das vierte und letzte Indoor-Fliegen in der Dreifachhalle „Breiten“ statt. Die Beteiligung war gut und die Piloten nutzten die Gelegenheit bis zur letzten Minute voll aus. Die Indoor-Saison 2007/2008 war insgesamt ein voller Erfolg.

Das Frühlingsfliegen vom 24. März viel nicht ins Wasser sondern in den Schnee. Das garstige Wetter lies keine Flugaktivitäten zu. Einige Mitglieder trafen sich im Villa Dörfli zum gemütlichen Teil.

Am 5. April fand der um eine Woche verschobene Hochstarttag statt. Petrus zeigte sich gnädig und die Hochstartspezialisten konnten ihre Flüge absolvieren.

Am 20. April fand das „Elektrojets over Dübendorf“ statt. Die Väter und Söhne Müller/Schär absolvierten alle Flüge ohne Probleme mit teilweise Modellen, die erstmals an der Öffentlichkeit vorgeflogen wurden (Werni mit F-18, Chai mit F-86 und Heinz mit BAe-146).

Am 10./11. Mai fand das „Elektrojets over Grenchen“ statt. Von den Rothrister Modellflieger waren wieder die Väter und Söhne Müller/Schär im Einsatz. Einige wunderschöne Flüge bei besten Bedingungen entschädigten für die Arbeit an den neuen Modellen.



Am 14./15. Juni fand das Segelflugweekend auf der Grossen Scheidegg statt. Die ersten Teilnehmer reisten bereits eine Woche früher an. Das Wetter war an beiden Wochenenden sowie unter der Woche sehr schlecht, so dass die Ausbeute an schönen Flügen klein war. Der harte Kern lies sich jedoch nicht abhalten und wanderte immer wieder zu den Startplätzen.



Am 21. Juni trafen sich einige Mitglieder zum spontanen „brötle“ beim Übersetzplatz. An diesem wunderschönen Sommerabend wurde das gesellige Zusammensein bis spät in den Abend genossen.

Am 9. August fand das 14. Pistenfest statt. Bei sommerlichen Temperaturen genossen viele Mitglieder das Fliegen und das gemeinsame Nachtessen unter Gleichgesinnten.



Am 10. August fand das Schaufliegen der MG-Biel zum 70. Jubiläum des Vereins in Biel-Kappelen statt. Die MFG-Rothrist war durch die Väter und Söhne Müller/Schär vertreten und demonstrierten den Zuschauern einige E-Jet Flüge.

Am 16./17. August fand das E-Meeting in Huttwil statt. Eine stattliche Anzahl Rothristler fanden den Weg nach Huttwil als Pilot oder als Zuschauer. Erstmals waren alle drei EIT's gemeinsam in der Luft. Am Samstagabend wurde wiederum ein Fondue unter freiem Himmel genossen.



Am 30. August fand das IG-EJS Treffen in Hinwil statt. Die MFG-Rothrist war durch Kurt Eich sowie die Väter und Söhne Müller/Schär vertreten.



Die geplante Teilnahme am Elektroflugtreffen in Epinal (F) vom 6./7. September wurde auf Grund der schlechten Wetterprognosen abgesagt.

Spalierstehen bei der Hochzeit von Sandra und Thomas Hürlimann.



Am 13./14. September war Heinz Schär als Punktrichter an der SM F4 in Interlaken im Einsatz.



Am 30. November fand der erste von fünf Indoor-Events der Wintersaison 08/09 in der Dreifachturnhalle „Breiten“ statt. Diese Saison sind die Mitglieder der MG-Wangen mit von der Partie. Die Beteiligung war sehr, sehr gut. Noch nie waren so viele Piloten und noch mehr Modelle mit dabei.

Am 7. Dezember nahmen Chai Sonsukong und Andreas Schär zum ersten Mal an einem F3P-Wettbewerb in Wetzikon teil. Mit den Rängen 19. und 20. waren die Beiden nicht bei den Besten, haben aber viel dazu gelernt.



Am 14. Dezember fand mit dem zweiten Indoor-Event der offizielle Abschluss der Flugsaison 2008 statt.

Anzahl Mitglieder: 34 Senioren
04 Junioren
17 Gönner

2009

Am 1. Januar fand das traditionelle Neujahrfliegen bei wirklich winterlichen Bedingungen statt. Bei viel Schnee und Temperaturen um den Nullpunkt waren sehr viele Mitglieder anwesend, es wurde viel geflogen und natürlich auf das neue Jahr angestossen.



Am 4. Januar fand der erste Indoor-Event im 2009, der Dritte in dieser Wintersaison, statt. Trotz eisiger Temperaturen fanden so viele Piloten wie noch nie den Weg in die Dreifachturnhalle „Breiten“. Zeitweise waren sehr viele, für manch einen zu viele Modelle in der Luft.

Am 8. Februar fand ein weiterer Indoor-Event statt. Diesmal fanden mehrheitlich nur die Einheimischen den Weg in die Halle. Die Teilnehmer konnten diesmal den nicht überfüllten Luftraum genießen.

Am 22. Februar fand der letzte Indoor-Event statt in der Wintersaison 2008/2009 statt. Die Teilnehmerzahl war gut, die Halle nicht überfüllt. Für die anwesenden Piloten war es ein gemütlicher Abschluss.



Am 29. März nahmen Andreas Schär und Chai Sonsukong an der SM F3P-B teil. Mit den Rängen 7. (Andreas) und 10. (Chai) erbrachten unsere beiden Junioren im erst zweiten Wettbewerb eine akzeptable Leistung. Der Anschluss an das Mittelfeld ist auf jeden Fall gelungen.



Am 4. April fand der Hochstart-Tag statt. Die wenigen Teilnehmer fanden sehr gute Thermikbedingungen vor und konnten den Nachmittag in vollen Zügen geniessen.



Am 13. April fand das Frühlingsfliegen auf unserem Fluggelände statt. Das schöne Frühlingswetter lockte sehr viele Mitglieder nach draussen. Dadurch war die Beteiligung sehr gut. Der Andrang zum Fliegen war dementsprechend gross. Es war ständig ein Modell in der Luft. Unsere Gäste zeigten mit ihren Wild Hornets und YAK 54 eindruckliche Flüge.

Am 26. April fand das „Elektrojets over Dübendorf“ statt. Die Väter und Söhne Müller/Schär absolvierten alle Flüge ohne Probleme. Neu in diesem Jahr war die Mirage 2000 von Werner und die Saab Gripen mit Vektorsteuerung von Andreas.

Am 21. bis 24. Mai reisten Kilian Disler sowie die Väter und Söhne Müller/Schär zu einem Kurzurlaub nach Montalto Dora (Ivrea, Piemont) in Norditalien. Das bereits sommerliche Klima liess sofort Feriengefühle aufkommen. Nach dem die Zelte aufgebaut waren ging es mit der Fliegerei los. In den Tagen wurden viele Flüge absolviert. Am Sonntag vor der Rückreise, nahmen Andreas, Heinz und Werner noch am Schaufliegen teil.



Am 30./31. Mai fand das „Elektrojets over Grenchen“ statt. Diesmal waren Kurt Eich sowie die Väter und Söhne Müller/Schär im Einsatz. Die zwei Tage waren von starker Bise geprägt. Trotz den schwierigen Verhältnissen war immer ein Modell in der Luft. Auch die Rothristler Piloten leisteten ihren Beitrag dazu.



Am 6./7. Juni nahm mit Hansjörg Weber erstmals ein Mitglied der MFG-Rothrist am Wasserflugtreffen am Grundelsee (A) teil. Der Anlass ist zu empfehlen, wie das Foto von Hansjörgs PC-6 im FMT zeigen.



Vom 18. Juni bis 25. Juni nahm Heinz Schär als Punktrichter an der IJMC Jet-WM in Israel teil. Erstmals dabei war die Ehefrau Rita als Supporterin des „Swiss Jet Scale Team“.



Am 27./28. Juni fand das Segelflugweekend auf der Grossen Scheidegg statt. Dieser Anlass hat sich vom Segelflugweekend hin zu einer Segelflugwoche entwickelt. Das Wetter war wechselhaft, es gab jedoch immer wieder Gelegenheit zu schönen Flügen.



Am 11. Juli fand das „Elektrojets over Pfäffikon“ statt. Die Väter und Söhne Müller/Schär absolvierten auf dem etwas gewöhnungsbedürftigen Modellflugplatz problemlos ihre Flüge.

Dieses Jahr wurde, mit einigen Jahren Unterbruch, wieder im Verein 1. August gefeiert. Einige der zu Hause gebliebenen Mitglieder trafen sich am Nachmittag zum Fliegen und am Abend zum „brötli“ beim Übersetzplatz an der Aare.



Am 8. August fand das 15. Pistenfest auf unserem Fluggelände statt. Die Wettervorhersage war so schlecht, das nur wenige Mitglieder den Weg fanden. Am Nachmittag konnte während den Regenspauzen kurzzeitig geflogen werden. Das gemeinsame Abendessen und die abschliessenden Flüge konnten dann bei trockenem Wetter genossen werden.



Am 22./23. August fand das Jubiläums E-Meeting in Huttwil statt. Eine gute Schar Mitglieder der MFG-Rothrist fanden den Weg nach Huttwil als Pilot oder Zuschauer. Der Samstagabend begann wie die Jahre zuvor mit einem Fondue unter freiem Himmel. Bald danach folgte die Kabaretteinlage von „Frau Schärtschliifer“, gefolgt vom Nachtfliiegen mit abschliessendem Feuerwerk. Ein paar unserer Mitglieder gingen auf dem nach Hause Weg noch beim „Kulmer Nachtfliiegen“ vorbei.



Am 29./30. August war Heinz Schär als Punktrichter an der SM F4 in Alpnach im Einsatz.



Am 5./6. September nahmen fünf Mitglieder der MFG-Rothrist am Elektroflug-Treffen in Epinal (F) teil. Bei wunderschönem Wetter genossen die Kollegen den Kurzurlaub und die tolle Gastfreundschaft in Frankreich.



Am 13. September führten Andreas und Heinz Schär am Schauliegen der MG-Grenchen erstmals gemeinsam ihre AMX-Jets vor.



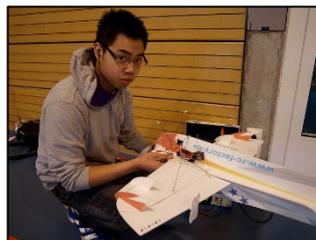
Am 26. September fand das IG-EJS Treffen in Hinwil statt. Kurt Eich, Väter und Söhne Müller und Schär vertraten die Modellfluggruppe Rothrist wie schon die Jahre zuvor.



Ebenfalls am 26. September fand das Wasserflugtreffen am Türlerseersee statt. Unser Wasserflieger Hansjörg Weber mit Unterstützung von Thomas Hürlimann nahmen an diesem kleinen aber feinen Anlass teil.

Am 29. November fand der erste Indoor-Event in der Dreifachhalle „Breiten“ statt. Trotz GV am Vorabend nahmen viele Mitglieder aktiv am Fliegen teil. Erstaunlich war, dass es trotz der vielen Modelle in der Luft keine nennenswerten Schäden gab.

Am 20. Dezember fand als letzter offizieller Event in der Saison 2009 das Indoor-Fliegen in der Dreifachhalle „Breiten“ statt. Zum Jahresabschluss trafen sich wiederum viele Mitglieder und flogen mit ihren Indoor-Modellen und Helis bis alle Akkus leer waren.



Anzahl Mitglieder: 35 Senioren
05 Junioren
17 Gönner

2010

Am 1. Januar ging es bereits wieder los mit dem traditionellen Neujahrfliegen. Trotz nebligem Wetter wagten die anwesenden Piloten einige Flüge, bis dann Mitte Nachmittag der Regen für ein vorzeitiges Ende des Flugbetriebs sorgte. Trotz den widerlichen Bedingungen waren viele Mitglieder anwesend, um auf das neue Jahr anzustossen.



Am 3. Januar fand der erste Indoor-Event in der Saison 2010 statt. Dieses Mal waren sehr viele Mitglieder und ein paar Gäste aktiv mit dabei. Die Luft war dick und es gab einige Schäden an den Modellen. Das Christkind hat wohl dem Einen oder Anderen einen Heli unter den Weihnachtsbaum gelegt, und diese mussten natürlich getestet werden.



Am 24. Januar fand ein weiterer Indoor-Event statt. Der Berichterstatter war jedoch in den Skiferien.

Am 21. Februar fand der letzte Indoor-Event in der Wintersaison 2009/2010 statt. Obwohl der Frühling seine ersten Booten schickte war die Beteiligung wiederum sehr gut. Aber ab nun geht es endlich wieder nach draussen.

Am 28. März nahmen Andreas Schär und Chai Sonsukong an der SM F3P teil. Die beiden flogen das B-Programm. Mit den Rängen 5. (Andreas) und 6. (Chai) erbrachten die beiden Junioren an der erst zweiten Teilnahmen an einer SM wieder eine akzeptable Leistung. Im Vergleich zum letzten Jahr war eine fliegerische Verbesserung klar erkennbar, und dies ohne angemessene Trainingsmöglichkeiten.



Am 5. April fand das traditionelle Frühlingsfliegen auf unserem Fluggelände statt. Bei schönem jedoch frischem Frühlingswetter war die Teilnahme sehr gut. Es gab teilweise eine Warteschlange, so viele Piloten mit ihren Modellen waren auf dem Platz und wollten unbedingt in die Luft. Auch dieses Jahr waren Vater und Sohn Senn mit ihren „Wild Hornet's“ zu Gast und zeigten imposante Flüge.



Am 25. April fand das „Elektrojets over Dübendorf“ statt. Die Väter und Söhne Müller/Schär waren wie immer mit dabei. Bei Müller's lief es schlecht; Werner hatte seinen Sender in der Reparatur, und Chai konnte wegen einem Antriebsproblem seine F-86 nicht starten. Bei Schär's lief es nicht viel besser; Heinz konnte seine „Vampire“-Flüge problemlos absolvieren, bei Andreas jedoch ging die F-86 bei der Landung im hohen Gras zu Bruch.

Der am 1. Mai geplante Hochstarttag viel im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Auf Grund des schlechten Wetters musste der Anlass abgesagt werden.

Vom 13. bis 16. Mai nahmen Kilian Disler, Väter und Söhne Müller/Schär und Michael Bucher am Jet-Treffen in Montalto Dora (Ivrea) in Norditalien teil. Nachdem die Zeltstadt aufgebaut war ging es gleich los mit fliegen. Alle Flüge verliefen problemlos und es war einfach nur g... Speziell zu erwähnen ist dabei der erste Turbinenflug von Werner Müller mit seinem Falcon 120 und die Formationsflüge von Andreas Schär und Adrian Senn mit den Wild Hornet's.



Für die gleiche Zeit plante Hansjörg Weber die Teilnahme am Wasserflugtreffen am Grundelsee (A). Doch wegen der schlechten Wetterprognose wurde die Reise nicht angetreten. Zu Recht wie sich später herausstellte.

Am 22./23. Mai fand das „Elektrojets over Grenchen“ statt. Von den Rothristern nahmen Kurt Eich und die Väter und Söhne Müller/Schär teil. Die starke Bise und die neuen Anflugregeln bereitete den Piloten einige Schwierigkeiten. Im Vergleich zu den Vorjahren gingen viele Modell zu Bruch.



Installation des "Ueli-Bänkli" auf unserm Fluggelände.



Am 5./6. Juni nahm Hansjörg Weber am Internationalen Wasserflug-Meeting in Rohrschach teil.

Am 26./27. Juni fand das Segelflugweekend auf der Grossen Scheidegg statt. Bei absolutem Superwetter genossen die Teilnehmer die Tage mit ihren Modellen zum Segeln in alpiner Umgebung. Aus verschiedensten Gründen war die Teilnehmerzahl kleiner als in den Vorjahren.



Am 1. August feierten die Daheimgebliebenen den Bundesfeiertag am Nachmittag mit fliegen und am Abend mit brötle am Übersetzplatz an der Aare. Der Abend fand dann ein plötzliches Ende wegen einem Gewitter.



Vom 6. August bis 8. August fand in Müllheim (D) der 1. Internationale Jet Formation Cup statt. Unser Junior Andreas Schär erreichte mit seinem Partner Adrian Senn mit den Wild Hornet's den tollen 10. Rang von 14 Teams im wohl stärksten Teilnehmerfeld weltweit. An diesem Wettbewerb war auch Heinz Schär als IJMC-Punktrichter im Einsatz. Mit diesem Wettbewerb wurde Modellfluggeschichte geschrieben. Die neue Königsklasse im Modellflug wurde geboren.



Am 7. August fand das 16. Pistenfest statt. Bei schönstem Sommerwetter nahmen viele Mitglieder teil und genossen die idealen Bedingungen. Am Abend wurde gegrillt und bis spät in die Abendstunden das Fachsimpeln mit Gleichgesinnten gepflegt.



Am 14./15. August fand das E-Meeting in Huttwil statt. Die Wetterprognosen waren schlecht, und so fand nur Kurt Eich den Weg auf den Huttwilerberg. Am Samstag waren die Flugbedingungen gar nicht so schlecht. Am Sonntagmorgen musste das Meeting wegen starkem Wind vorzeitig abgebrochen werden.

Am 15. August nahm Werner Müller am Schaufliegen der MG-Langenthal teil.

Vom 20. August bis 22. August war Heinz Schär an der Deutschen Meisterschaft Jet Semi-Scale und Scale in Herrieden (D) als Punktrichter im Einsatz.



Am 4. September nahm Kurt Eich am Saisonabschluss der IG-EJS in Müswangen teil. Bei prächtigem Spätsommerwetter konnte das offizielle IGEJS-Jahr mit schönen Flügen beendet werden.

Am 11./12. September nahmen sieben Mitglieder am Elektroflug-Meeting in Epinal (F) teil. Zwei Sommertage entschädigte die Piloten für die lange Anreise. Das grosszügige Flugareal wurde mit vielen schönen Flügen ausgenutzt.



Am 12. September nahmen Vater und Sohn Schär am Schaufliegen der MG-Grenchen teil. Einer der Höhepunkte war sicher der ad-hoc Formationsflug mit drei Wild Hornet's von Mike Stuber, Daniel Affolter und Andreas Schär.



Am 19. September nahm Hansjörg Weber am Modell-Wassersport Treffen in der Badi von Sempach teil.



Der Wasserflugtag vom 25. September am Türlerseersee musste wegen den schlechten Wetterprognosen abgesagt werden. Die geplante Teilnahme von Hansjörg Weber fiel im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser.

Am 16./17. Oktober fand die SM F4 auf dem Militärflugplatz in Emmen statt. Heinz Schär war als Punktrichter im Einsatz und Andreas Schär amtierte erstmals als Helfer von Adrian Senn in der Klasse F4J. Die beiden erreichten den tollen 3. Rang und damit die Qualifikation in die Nationalmannschaft.



Am 21. November fand der erste Indoor-Event in der Hallensaison 2010/2011 statt. Die Beteiligung war wiederum gut. Der Luftraum war nicht zu überfüllt und so konnten die Piloten ihre Modelle mehr oder weniger unbeschädigt mit nach Hause nehmen.

Am 19. Dezember fand mit dem Indoor-Fliegen der letzte offizielle Event in der Saison 2010 statt. Sehr viele Mitglieder und Freunde fanden den Weg in die Dreifachturnhalle „Breiten“. Es wurde sehr viel geflogen und die Stimmung war sehr gut. Ob der vorweihnachtliche Wintereinbruch dazu beigetragen hat?

Anzahl Mitglieder: 36 Senioren
02 Junioren
16 Gönner